

# Jetzt ist es fix: Poker ist ein Geschicklichkeitsspiel

*Von Georg Steiner*

Bei der jährlichen Konferenz der Internationalen Vereinigung der Geschicklichkeitssportarten wurde Poker jetzt offiziell als Geschicklichkeitssport, so wie Schach oder Bridge, anerkannt. Der Präsident der Internationalen Pokervereinigung, Anthony Holden bezeichnete diesen Schritt als „Meilenstein auf dem Weg zur weltweiten Anerkennung von Poker als Sportart, die strategische Fähigkeiten erfordert“.

Die nächsten World Mind Sports Games werden übrigens zur gleichen Zeit wie die Olympischen Spiele im Jahre 2012 in London stattfinden. Poker wird daher während der Olympiade ebenfalls in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geraten.

„Ich freue mich über die Aufnahme von Poker in die Internationale Vereinigung der Geschicklichkeitssportarten“, sagte IMSA Präsident Jose Damiani. Die Teilnahme von Poker an den Spielen, gemeinsam mit Sportarten wie Bridge, Schach und anderen Geschicklichkeitsspielen wird demonstrieren, dass Poker tatsächlich ein Geschicklichkeitsspiel ist.

Die IFP will die erste Weltmeisterschaft, die Einzel- und Teambewerbe umfassen wird, nächstes Jahr auf Schiene bringen.

Auch Poker Legende Doyle Brunson begrüßte in einer ersten Stellungnahme die Anerkennung von Poker und zeigte sich überzeugt davon, dass damit ein erster wichtiger Schritt für die Zukunft des Pokerspiels gesetzt wurde.